

le boat

CHARENTE

Reiseführer



10

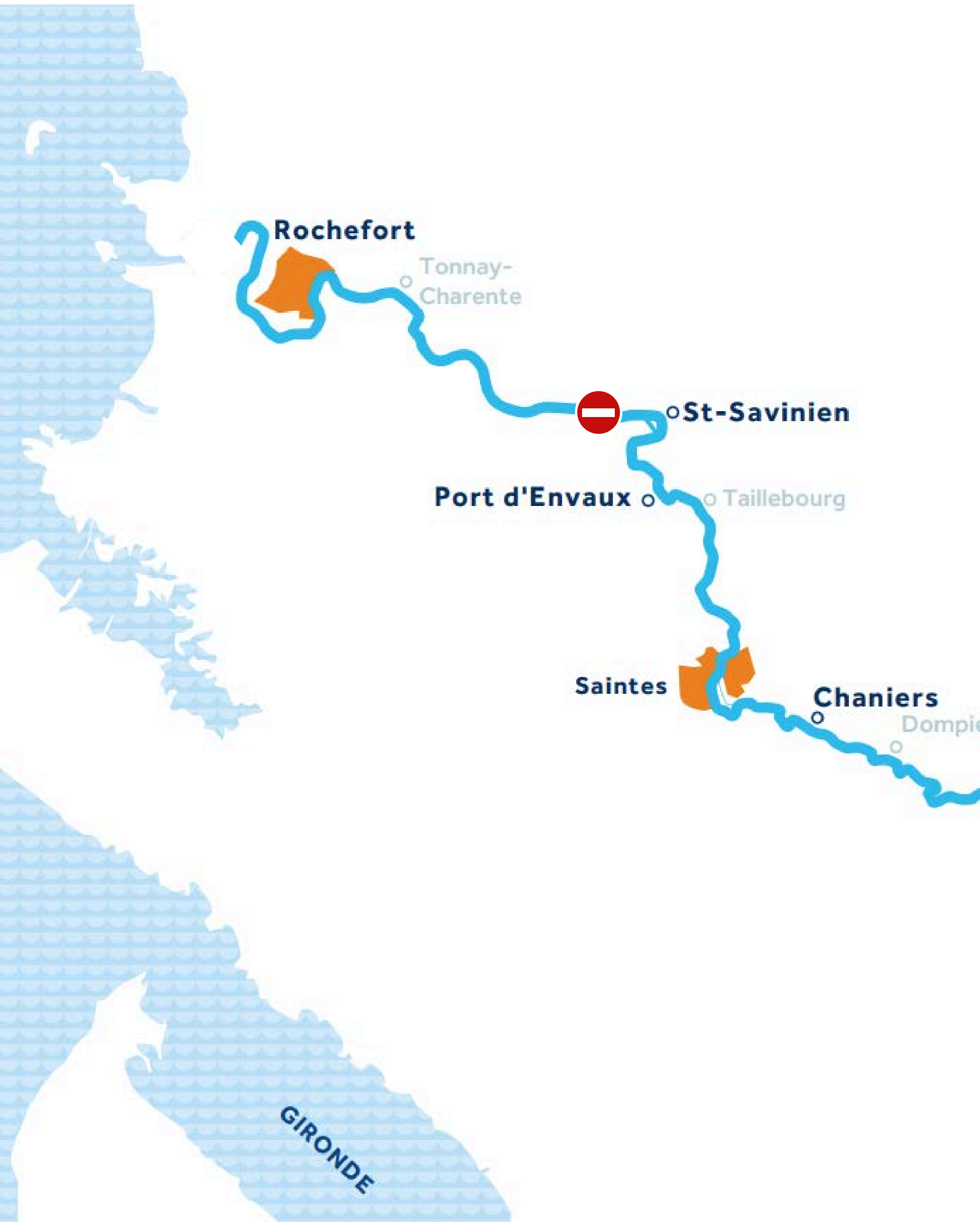
Höchstgeschwindigkeit auf den Wasserwegen in km/h

3

Höchstgeschwindigkeit in Häfen / Yachthäfen in km/h



Passieren Sie entgegenkommende Boote auf der rechten Seite



Charente		Ungefähre Zeit		Anzahl der Schleusen	
	Rochefort	50 Min.	4 Std.	0	1
	Tonnay-Charente	3 Std. 10 Min.		1	
	St-Savinien	1 Std.	11 Std.	0	5
	Port d'Envaux	30 Min.		0	
	Taillebourg	1 Std. 30 Min.		0	
	Saintes	1 Std. 30 Min.		0	
	Chaniers	1 Std.		1	
	Dompierre-sur-Charente	2 Std. 30 Min.		1	
	Cognac	1 Std.		1	
	St-Brice	1 Std.		1	
	Bourg-Charente	1 Std.		1	
	Jarnac (Le Boat)	30 Min.		9 Std.	
	Gondeville	1 Std. 30 Min.	1		
	St-Simon	1 Std. 30 Min.	1		
	Châteauneuf-sur-Charente	1 Std.	2		
	St-Simeux	1 Std. 30 Min.	3		
	Sireuil	2 Std.	1		
	Pont-de-Basseau	1 Std.	4		
	Angoulême				

Bei den Zeiten handelt es sich um ungefähre Angaben, die auf Basis einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 7,5 km/h und einer durchschnittlichen Zeit für das Passieren einer Schleuse von 12 Minuten berechnet wurden. Ihre Geschwindigkeit, die Strömung des Wassers sowie die in den Schleusen verbrachte Zeit wirken sich darauf aus, wie schnell Sie vorwärts kommen.



ROCHEFORT

Rochefort ist eine hübsche und elegante Stadt, nicht weit vom Atlantischen Ozean entfernt. Hier können Sie Meeresfrüchte kaufen, die frischer nicht sein könnten. Die Stadt ist im 17. Jahrhundert um den Marinestützpunkt von Ludwig XIV. entstanden – das restaurierte Arsenal kann besichtigt werden und Sie können viel über die Geschichte des Schiffbaus lernen. In der Nähe befindet sich die Corderie Royale, die das Musée de la Marine mit einer Sammlung von Segel- und Dampfbootmodellen beherbergt. Pierre Loti, ein französischer Autor des 19. Jahrhunderts, der Bücher über sein Leben auf See schrieb, stammte auch aus Rochefort. Sein Haus ist heute ein Museum und beherbergt viele orientalische Souvenirs, die er von seinen Reisen mitgebracht hat.

Um Rochefort zu besuchen, machen Sie im Flussdorf St Savinien fest und nehmen Sie den 30-minütigen Zug in die Stadt. Die Weiterfahrt über St Savinien hinaus ist aufgrund von Niedrigwasser nicht erlaubt, und wir können keine Unterstützung leisten, wenn Sie sich entscheiden, dennoch weiterzufahren.



Restaurantempfehlung: Le Marydiane, Rue Jean Jaurès. O´Gabier, in der Nähe des Bassin de Bougainville.



Einrichtungen vor Ort: In dieser großen Stadt gibt es viele Geschäfte, Supermärkte und Restaurants.

Wochenmarkt: Dienstag, Donnerstag und Samstag (vormittags) – Avenue Charles de Gaulle und Les Halles



Corderie Royale, Rochefort

ST. SAVINIEN



Port Miniature, St. Savinien

Spazieren Sie in die Innenstadt und entdecken Sie die Kirche und ihren Vorplatz, auf dem sich viele Heiligenstatuen befinden. Die Insel La Grenouillette bietet viele Freizeitaktivitäten: Angeln, Minigolf, Schwimmbäder, Tennis und

einen großen See mit einem Miniaturhafen, dem Port Miniature, wo Kinder zu Kapitänen kleiner Modellschiffe werden können. Nebenan befindet sich ein gemütliches Bauernhaus.



Restaurantempfehlung: Genießen Sie Ihr Mittagsessen auf der Terasse des Le Barrage oder probieren Sie die traditionelle französische Küche im Le Saint-Savinien.



Einrichtungen vor Ort: Sie finden hier Bäckereien, einen Metzger, ein Lebensmittelgeschäft (Vival), Supermärkte und mehrere Restaurants.

Wochenmarkt: Samstags von 8 - 12:30 Uhr

PORT D'ENVAUX



Château de Panloy

Entlang der Rue des Armateurs erwarten Sie prächtige Residenzen. Besuchen Sie das Chateau de Panloy (900m von den Anlegestellen) aus dem 13. Jahrhundert und nehmen Sie an einer Führung teil, um die Wandteppiche, Holzvertäfelungen und die Jagdgalerie zu sehen. Am Fluss gibt es einen Spielplatz, der über einen sicheren Bereich zum Schwimmen verfügt, sowie einen Kajakverleih – ein schöner Ort für ein Picknick und einen entspannten Nachmittag. Sollte Ihnen nach etwas Bewegung sein, lohnt sich ein Spaziergang oder eine Radtour nach Les Lapidales, einem alten Steinbruch, der nur 1km außerhalb der Stadt liegt. Bildhauer aus aller Welt haben hier Bildnisse in die Felsen gemeißelt.



Restaurantempfehlung: Les Canotiers, ein Fischrestaurant am Flussufer, das man nicht verpassen sollte! Le Gabarier, nur 5 Fußminuten vom Ufer entfernt.



Einrichtungen vor Ort: Sie finden hier Lebensmittelgeschäfte, eine sehr schöne Bäckerei/Konditorei und ein paar Restaurants.

Wochenmarkt: Donnerstag (vormittags)
– Place des Halles

CHANIERS

Ein hübscher, ruhiger Ort. 1km östlich befindet sich auf einer kleinen Insel an der Baine Schleuse eine ehemalige Wassermühle. Kehren Sie dort für ein Mittag- oder Abendessen in einmaliger Atmosphäre ein. Im 17. Jahrhundert wurde aus dieser Mühle Weizen- und Gerstenmehl an die königliche Marine in Rochefort geliefert.



Restaurantempfehlung: Das Moulin de la Baine (zehn Gehminuten von den Anlegeplätzen in Chaniers entfernt)



Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie eine Bäckerei, einen Metzger, mehrere Geschäfte, ein paar Restaurants.

Wochenmarkt: Mittwochs in der Nähe der Bäckerei. | Sonntag (vormittags) – Austermarkt

SAINTES

Germanicusbogen



Saintes ist eine Kunst- und Geschichtsstadt mit einem herrlichen archäologischen und monumentalen Erbe. Die Charente fließt entlang des ikonischen Germanicusbogens (erbaut in den Jahren 18 und 19 n. Chr.). Entdecken Sie diese historische Stadt und gehen Sie zur gallo-römischen Arena, die einst 15.000 Zuschauern Platz bot. Die Abbaye aux Dames und die Kirche St. Eutrope sind Meisterwerke der romanischen Kunst. Wenn Sie nicht so lange spazieren gehen möchten, nehmen Sie doch alternativ die touristische Bimmelbahn für eine Tour durch die Stadt. Die Führungen beginnen an der Touristeninformation (zwei Minuten von den Anlegeplätzen entfernt).



Restaurantempfehlung: Les Saveurs de l'Abbaye – nur einen Steinwurf von der Konzerthalle Abbaye aux Dames entfernt und vom Michelin-Guide für seine gute Qualität und sein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis empfohlen. La Terrasse – ideal für eine Mahlzeit mit Blick auf den Fluss.



Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie einen Metzger, Bäckereien, einen Supermarkt, mehrere Cafés und viele Restaurants.

Wochenmarkt: Dienstag bis Sonntag (vormittags)



Römisches Amphitheater, Saintes

COGNAC

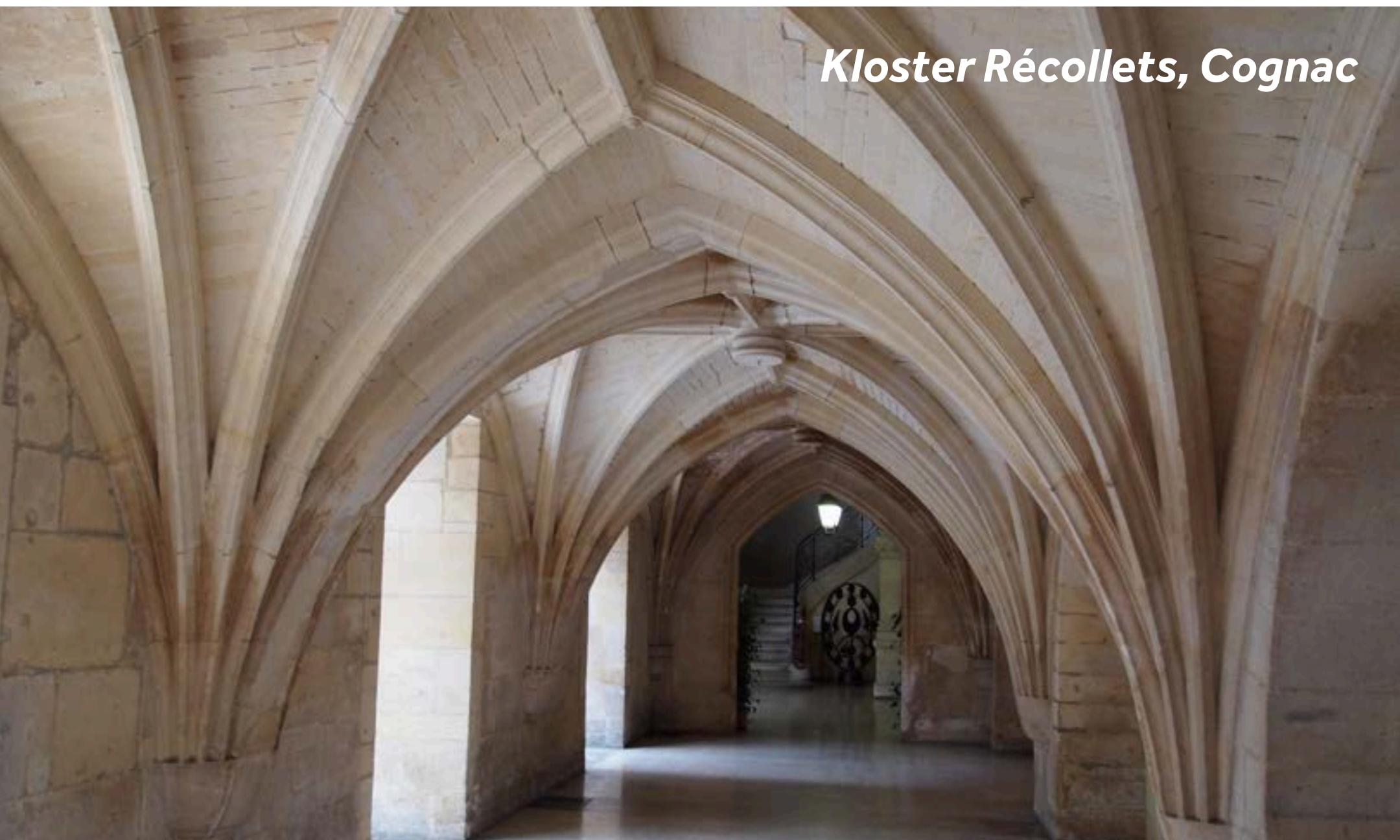


Cognac

Cognac ist international für seine Cognac-Produktion bekannt. Die Fassaden und Dächer sind mit einem leichten schwarzen Pilz bedeckt, der sich aufgrund der Verdunstung von Alkohol in der Luft bildet. Dies wird auch poetisch als ‚Produktions-Anteil der Engel‘ bezeichnet. In der Nähe des Yachthafens gibt es mehrere große Cognac-Handelshäuser, die Sie besichtigen können. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, an Verkostungen teilzunehmen. Wir empfehlen einen Besuch und eine Besichtigungstour der Destillerie Baron Otard, die sich im Chateau de Cognac befindet, wo François I. geboren wurde. In Cognac können Sie zudem die Häuser von Salzhändlern, das großartige renovierte Kloster Récollets und eine Kirche aus dem 12. Jahrhundert mit romanischer Fassade entdecken. Besuchen Sie die großartige Touristeninformation und lernen Sie eine Vielzahl von Möglichkeiten kennen, die Stadt zu erkunden.

Hier können Sie sich eine Broschüre mit dem Namen, 'Laissez-vous conter Cognac' (Entdecken Sie die Welt des Cognac) mitnehmen. Diese enthält ein Programm mit sechs empfehlenswerten Attraktionen.

Kloster Récollets, Cognac



Restaurantempfehlung: Les Copains D'abord oder Comptoir 17 (für ein entspanntes Essen direkt am Wasser). Für etwas ganz Besonderes empfehlen wir Poulpette.



Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie einen Supermarkt, ein Restaurants, einige Bäckereien, einen Metzger, eine Bar und Cafés.

Wochenmarkt: Dienstag bis Sonntag (vormittags).

EXPERTENTIPP: „Genießen Sie den Sonnenuntergang von einer Dachterrasse in Cognac, ob bei Indigo by Martell, Chais Monnet oder Baron Otard.“ – Romuald, Base Manager, Jarnac

BOURG-CHARENTE



Weinberge, Bourg-Charente

Die Stadt hat eine wunderschöne romanische Kirche aus dem 12. Jahrhundert und einige sehenswerte Schlösser.

Eines von ihnen wurde von der Familie „Marnier Lapostolle“ gekauft, um dort ihre Cognac-Keller einzurichten. Im Domaine Pautier (2 km südlich des Liegeplatzes) können Sie eine geführte Tour durch die Weinberge, die Destillerie und die Keller unternehmen – natürlich mit anschließender Verkostung! Besuche sind nur mit vorheriger Anmeldung möglich: +33 (0) 5 45 81 24 89.

Golfliebhaber sollten unbedingt in Bourg-Charente Halt machen. Nur 2,5 km vom Liegeplatz entfernt befindet sich der Golf du Cognac, ein 18-Loch-Golfplatz, der sich durch Weinberge und Wälder mit Wasserhindernissen schlängelt. Wer die Stadt auf eine besondere Weise erkunden möchte, kann die Terra Aventura App herunterladen und sich auf eine spannende Schatzsuche begeben.



Restaurantempfehlung: La Ribaudière, direkt am Fluss. Einen Anleger finden Sie an der nahegelegenen Brücke.



Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie ein Lebensmittelgeschäft und eine Bäckerei.

JARNAC

Die reiche Vergangenheit von Jarnac zeigt sich noch heute an den eleganten, weißen Häusern, die die Kais der Charente säumen. In dieser Stadt haben sich zwei große Cognac-Handelshäuser niedergelassen. Besuchen Sie das Haus Courvoisier, das sich in der Nähe der Brücke befindet. Während einer einstündigen Führung erfahren Sie alles über die Destillation, die Arbeit in den Weinbergen, die Weinkeller, die Kunst der Fassherstellung und die Alterung des ‚Elixiers der Götter‘. Jarnac ist zudem die Heimat des ehemaligen französischen Präsidenten François Mitterrand. Sein Elternhaus ist ihm zu Ehren für die Öffentlichkeit geöffnet. Hier werden die Geschenke ausgestellt, die der Präsident von Staats- und Regierungschefs aus der ganzen Welt erhalten hat. Wer es entspannt angehen lassen möchte, kann den Freizeitbereich auf der Île Madame besuchen, wo ein Komplex aus Außenpools und Erholungsflächen zum Entspannen einlädt.



Schleuse in Jarnac



Restaurantempfehlung: La Table de Joce, l'Alambic, Pl. du Château.



Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie Supermärkte, Bäckereien, einen Metzger, Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Dienstag, Donnerstag bis Sonntag (vormittags) – Rue Banvin

GRAVES

Legen Sie am Ponton an und besuchen Sie die Weinkeller des Maison Brillet, in dem seit Generationen Cognac und feiner Pineau hergestellt wird – Besichtigungen sind kostenlos, obwohl der Kauf einiger Flaschen sehr geschätzt wird (Besichtigung nur nach Voranmeldung unter +33 (0) 6 76 01 10 10). Auf Nachfrage erhalten Sie hier auch die Schlüssel für die schöne Kirche, die das Dorf seit dem 12. Jahrhundert überragt.

ST. SIMON



Gabarre in Saint-Simon

St. Simon war eine für den Schiffsbau sehr wichtige Stadt. Hier gab es einst drei Werften.

Die gebauten Boote (Gabarre) waren für den Transport von Spirituosen, Steinen und Salz zuständig und mit einem unverkennbar flachen Rumpf gebaut. Im ‚Maison des Gabarriers‘ können Sie mehr über diesen Teil der Geschichte und das Leben der Schiffsbauer, Schreiner und Matrosen erfahren, die hier gelebt und gearbeitet haben. Während Ihres Aufenthalts sollten Sie die Kirche besuchen und sich die Bildnisse ansehen, die Seeleute hier vor langer Zeit in den Stein gemeißelt haben. Weiter flussabwärts befindet sich am kleinen Yachthafen von Juac (PK61) die „La Renaissance“, eine perfekte Nachbildung eines Schiffes aus dem 19. Jahrhundert.



Restaurantempfehlung: La P'tite Gabarre, nur 5 Fußminuten vom Ufer entfernt.

CHÂTEAUNEUF-SUR-CHARENTE

Im Gegensatz zu dem, was der Name vermuten lässt, ist Châteauneuf (zu Deutsch ‚Neues Schloss‘) sehr alt. Sie können die Kirche St. Pierre besichtigen, ein Juwel der romanischen Kunst der Charente. Besuchen Sie auch den sicheren Badebereich und den Strand „Le Bain des Dames“ gegenüber der kleinen Insel Île Mattard, wo Sie zudem Kanus mieten können.



Restaurantempfehlung: Graine et Garenne - Place de la Mairie. La Tonnellerie - für ein Dinner mit Blick auf das Wasser.



Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie ein Lebensmittelgeschäft (Intermarché), Bäckereien und Restaurants.

Wochenmarkt: Dienstag, Donnerstag und Samstag (vormittags).

TROIS-PALIS

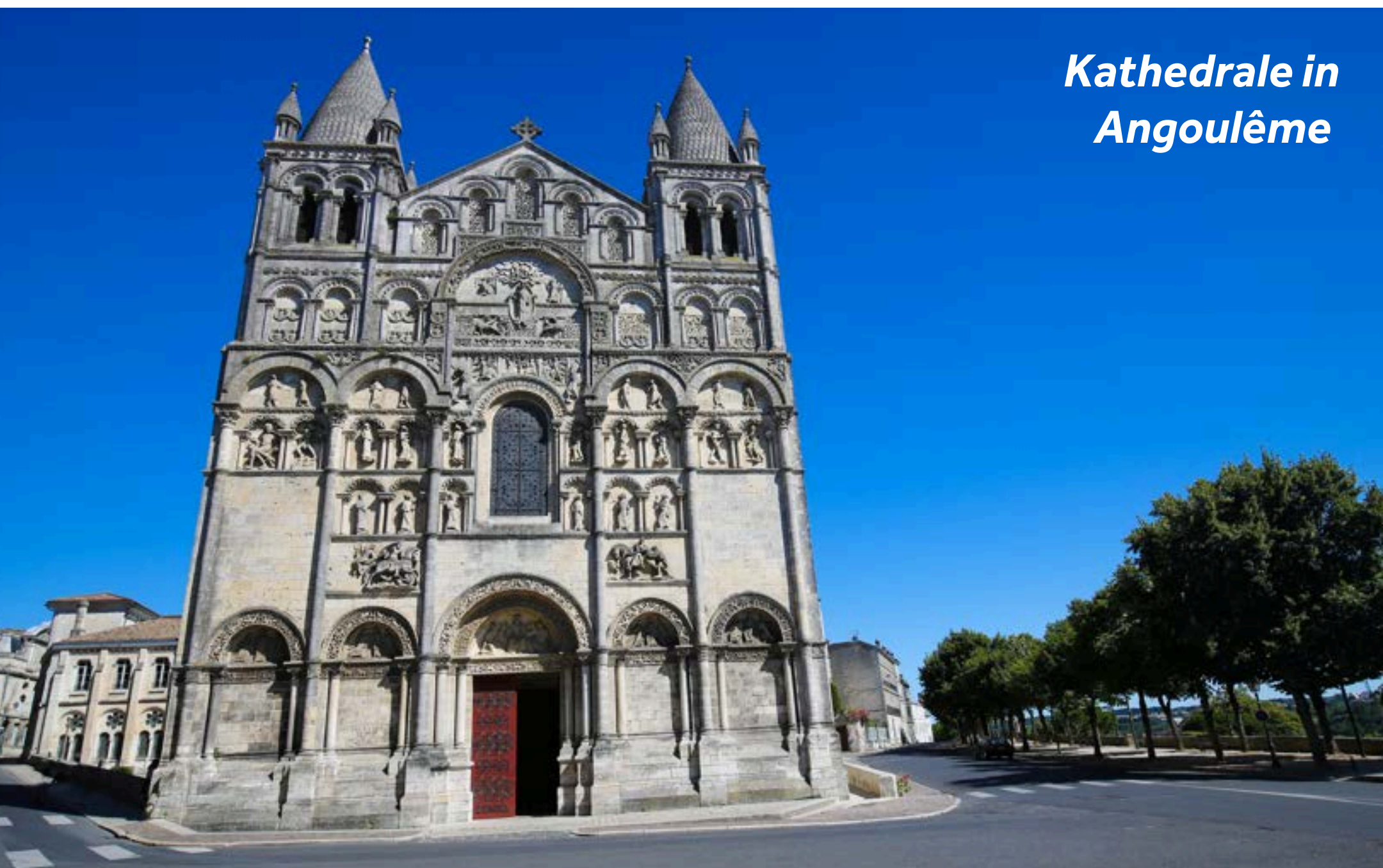
Halten Sie unbedingt in Trois-Palis. Dieses bezaubernde Dorf mit seiner kleinen Kirche und dem beeindruckenden Glockenturm ist bekannt für seine Schokoladenfabrik und großartigen Kuchen. Die Chocolaterie Letuffe lädt zu Besichtigungstouren ein und lässt Sie gern Süßigkeiten probieren. Sie können auch an einem einstündigen "Schokoladen-Workshop" teilnehmen (chocolaterie.letuffe@gmail.com +33 5 45 91 05 21), um die Kunst der Schokoladenherstellung zu erlernen und Ihre eigenen Marguerites d'Angoulême herzustellen.





Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie eher weniger Geschäfte und Restaurants, dafür aber großartige Schokolade!

ANGOULÊME



Kathedrale in Angoulême

Einst hinter dicken Mauern befestigt, ist Angoulême heute vor allem für sein Comicmuseum und sein berühmtes Comicfestival bekannt. Als „internationale Hauptstadt des Comics“ beeindruckt die Stadt mit bunt bemalten Wänden, die überall zu entdecken sind. Der Hafen von Houmeau markiert den Beginn der befahrbaren Charente von Angoulême bis zum Atlantischen Ozean. Der Port de l’Houmeau markiert den Beginn der schiffbaren Charente, die von Angoulême bis zum Atlantik führt.

Im 13. Jahrhundert florierte hier der Handel mit Salz, Branntwein, Papier – und sogar Kanonen für Kriegsschiffe! Nur 1 km vom Liegeplatz entfernt gibt das Papiermuseum spannende Einblicke in die historische Papierherstellung und deren vielfältige Verwendung. Es bietet zudem Schatzsuchen und Workshops für Kinder an. Beim Erkunden der Stadt lohnt sich ein Spaziergang entlang der imposanten Stadtmauern, der zur Kathedrale aus dem 12. Jahrhundert mit ihrer prachtvoll skulptierten Fassade führt. Schlendern Sie durch die engen Gassen der Altstadt, bewundern Sie die historischen Gebäude und genießen Sie eine Pause in einem der Straßencafés. Wer die Stadt auf entspannte Weise entdecken möchte, kann mit dem kleinen Touristenzug fahren, der von der Place Bouillaud neben dem Rathaus abfährt.

Golfliebhaber können ihr Können auf dem Golf de l'Hirondelle unter Beweis stellen, der sich unweit des Stadtzentrums befindet (Platzreife erforderlich).



Restaurantempfehlung: Quai n°8 – am Flussufer. Guinguette Bivouak, gegenüber dem Kai von Angoulême.



Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie Supermärkte, Bäckereien, Konditoreien (probieren Sie die Makronen von ‚La Biscuiterie Lolmède‘), einen Metzger, Restaurants und Cafés.

Wochenmarkt: Dienstag bis Sonntag (vormittags) – in der Altstadt

HINWEISE ZUR CHARENTE

Die Navigation flussabwärts von Saint-Savinien ist für unsere Kunden untersagt, da in diesem Abschnitt starke Strömungen herrschen, die Liegeplätze begrenzt sind und große Schiffe die Wasserstraße mitbenutzen.

SCHLEUSEN

Die meisten Schleusen auf der Charente müssen manuell bedient werden und sind zwischen Sonnenaufgang- und Untergang geöffnet. Setzen Sie ein Crewmitglied zum Bedienen der Schleuse an Land ab. Dieser sollte bereit stehen, um in einem Notfall die Schleuse zu schließen. Die Schleusen in St. Savinien und Chaniers sind von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Beide Schleusen sind automatisch und werden in der Regel von einem Schleusenwärter bedient. Fahren Sie nur in die Schleuse hinein, wenn die Ampel grün ist. Falls kein Schleusenwärter vor Ort ist, sollte ein Crewmitglied an Land gehen und sich neben die Kontrollsteuerung stellen, um im Notfall den Schleusenvorgang anhalten zu können. Lesen Sie dazu bitte auch die weiteren Informationen in Ihrem Bordhandbuch.

ANLEGESTELLEN

Zwischen St. Savinien und Angoulême finden Sie in der Regel Anlegeplätze entlang des Treidelpfads. Legen Sie bitte nur dort an, wo Sie sicher an Land gehen können. Nutzen Sie die Pflöcke, die sich an Bord befinden, um am Ufer festzumachen. In Ihrem Gewässerführer finden Sie die ausgewiesenen Anlegestellen. Bitte machen Sie nicht in Kurven oder innerhalb von 50m vor oder hinter einer Brücke fest. Achten Sie auf Halteverbots-Schilder. Auch das Anlegen an Wartepunkten, z.B. vor Schleusen, ist verboten (außer Sie warten auf den nächsten Schleusenvorgang). Viele kleine Dörfer haben kostenfreie Anlegestellen mit Pollern oder Ringen zum Festmachen. In größeren Städten wird in der Regel eine Anlegegebühr von 10-20€ erhoben. Dort haben Sie dann üblicherweise auch Frischwasser- und Landstromanschluss (nicht bei allen Booten verfügbar).

WASSER

Den Wassertank Ihres Bootes müssen Sie in der Regel ein- bis zweimal pro Woche auffüllen. Das Wasserauffüllen an der Le Boat Basis in Jarnac ist kostenfrei, an anderen Häfen oder Marinas kann eine kleine Gebühr anfallen.



Werden Sie Fan
auf Facebook



Folgen Sie uns
auf Instagram



Finden Sie uns
auf YouTube

#loveleboat

Haftungsausschluss: Wir sind bemüht, die Richtigkeit aller in diesem Reiseführer enthaltenen Angaben zum Zeitpunkt der Drucklegung zu gewährleisten. Öffnungszeiten und Preise sind jedoch unverbindlich. Attraktionen, Restaurants, Schleusen und sogar Abschnitte des Gewässers können ohne vorherige Ankündigung geschlossen werden. Le Boat empfiehlt Ihnen, die in diesem Reiseführer enthaltenen Attraktionen und Restaurants zu besuchen. Diese befinden sich jedoch nicht im Besitz von Le Boat und werden auch nicht von uns geführt und daher können wir die Qualität Ihrer Erfahrung zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht garantieren. Sollten Sie Abweichungen zum Inhalt dieses Reiseführers feststellen, teilen Sie uns diese bitte unter guides@leboat.com mit, damit wir zukünftige Auflagen entsprechend überarbeiten können.

Bildnachweis: Chateau de Panloy: By De Jaucourt (Own work) + Ampitheatre, Saintes: By Myrabella (Own work) + Church of Trois-Palis: By Jack ma (Own work) + Church of Châteauneufsur-Charente: By Oxo (Own work) - all CC BY-SA 3.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>), via Wikimedia Commons | Récollets Convent: Par Rosier — Travail personnel - CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=16044682> | Germanicus Arch: By Propre travail - Own work - CC BY-SA 2.5, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1965184> | Saintes: By Cobber17 - Own work - CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=7028401> | Boug-Charente Vineyard: J.C. Brunet | Gabarre, Saint-Simon: Photo: JLPC / Wikimedia Commons, via Wikimedia Commons | Maison des Gabarriers: Charente Tourism | Pineau: CRT Poitou-Charentes